



SAS bietet eine große Auswahl an Mauerabdeckungen mit verschiedenen Modellen, Profilen, Größen und Farben, mit zwei verschiedenen Oberflächen: Stein ("Dry-Cast") oder glatt ("Wet-Cast"). Die "Dry-Cast" Produktlinie bietet das raue, solide Aussehen von Stein und hat Griffrielen an der Unterseite. Die "Wet-Cast" Stücke sind leicht an ihrem glatten Aussehen und den abgerundeten Kanten zu erkennen, die dem Werk ein zeitgenössisches Aussehen verleihen.

ALLGEMEINE EMPFEHLUNGEN

- Berücksichtigen Sie bei der Wahl der Mauerabdeckung den Abtropf-Abstand der Modelle, so dass er mindestens 4 cm breiter ist als die Gesamtbreite der Wand.
- Es wird empfohlen, Elemente aus verschiedenen Paletten zu mischen.
- Das Design der großformatigen "Wet-Cast" Mauerabdeckungen beinhaltet eine schräge Fuge zur Vermeidung von Oberflächenspannungen.
- Vermeiden Sie die Montage an Tagen mit extremer Hitze oder Kälte.
- Die Elemente werden vor Ort mit einer Schleifmaschine geschnitten. Sie sollten an einer von der Baustelle entfernten Stelle geschnitten werden. Das Personal, das den Schnitt vornimmt, muss eine Maske, Handschuhe und eine Schutzbrille tragen.
- Zaunbefestigungen und andere Metallelemente können das Eindringen von Wasser verursachen oder sich ausdehnen und Risse verursachen, daher müssen Fugen ordnungsgemäß abgedichtet werden.
- Sorgen Sie bei Stützmauern für eine angemessene Drainage und eine geeignete Isolierung, um zu verhindern, dass Feuchtigkeit durch Kapillarwirkung aufsteigt und Ausblühungen in der Mauerabdeckung erzeugt.
- In jedem Fall hat gemäß Bauordnung oder geltender Rechtsvorschrift in dem Land, in dem der Aufbau stattfindet, die technische Leitung das letzte Wort bei den zu verwendenden Teilen und deren Platzierung.

EMPFEHLUNGEN ZUR PRODUKTPFLEGE

- Wir empfehlen, die fertige Oberfläche mit SAS FUGUE (Imprägniermittel) zu behandeln, um die Reinigung zu erleichtern, mit besonderem Augenmerk auf Fugen und Verankerungspunkte. Diese Behandlung ist für Produkte in Anthrazitschwarz unerlässlich.
- Die Farbstabilität wird durch die Anwendung von SAS WET (Oberflächenbehandlung mit „Nass“-Effekt).
- Sollten die Elemente versehentlich mit Mörtel verschmutzt sein, empfehlen wir eine sofortige Reinigung mit SAS NET (kalklösender Reiniger).
- Verwenden Sie bei der Endreinigung der Baustelle keine säurehaltigen Produkte und verwenden Sie keine Hochdruckreiniger, da diese die Elemente beschädigen könnten.
- Die Elemente können aufgrund von hoher oder niedriger Luftfeuchtigkeit unterschiedliche Farbtöne haben.
- SAS ist nicht verantwortlich für Schäden, die durch die Verwendung von nicht empfohlenen Pflegeprodukten entstehen.

SAS MAUERABDECKUNGEN PRODUKTLINE



* Die Abschlusselemente der Mauerabdeckungen verfügen auf 3 Seiten über Abtropf-Endungen.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Es wird empfohlen, mit Sicherheitstiefeln, Handschuhen und Helm zu arbeiten.



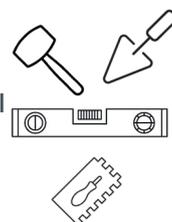
ERGÄNZENDE PRODUKTE

- Endstücke Flach und Satteldach ("Dry-Cast")



NOTWENDIGES MATERIAL

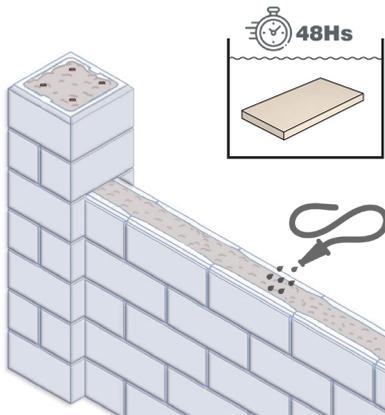
- Mörtel
- Wasserwaage
- Kelle und Schaufel
- Gummihammer
- Schleifmaschine
- Klebeband



EMPFEHLUNGEN ZU DEN VERLEGUNGSMÖGLICHKEITEN

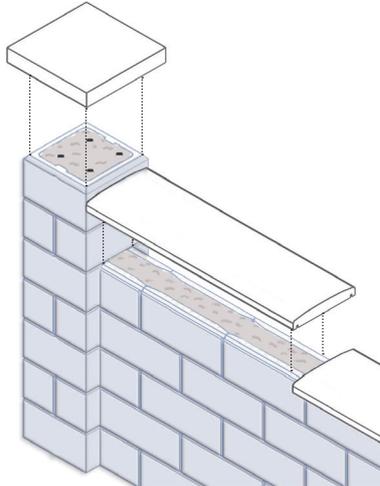
1 VORBEREITUNG

Die Verlegefläche muss glatt, sauber und gut nivelliert sein. Befeuchten Sie die Oberfläche zu Beginn der Verlegung, um die Haftung zu verbessern, und legen Sie die Elemente zwei Stunden lang in Wasser ein. Entnehmen Sie die Elemente vor dem Verlegen aus dem Wasser und lassen Sie sie 10 Minuten abtropfen.



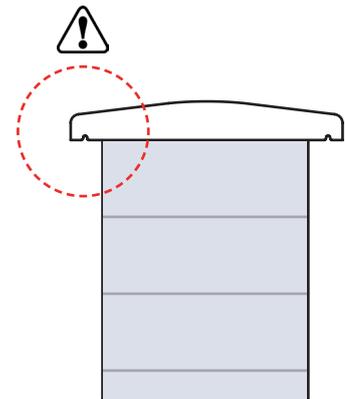
2 MÖRTEL

Den Mörtel aus Zement an der Wand und auf der Rückseite des Elements in homogener Weise auftragen, wobei Löcher vermieden werden müssen.



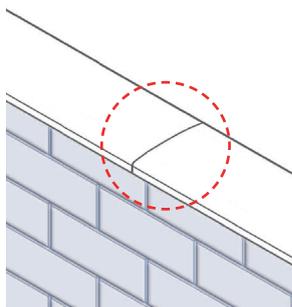
3 PLATZIERUNG

Platzieren Sie das Stück auf der Mauer und drücken Sie darauf damit es fest auf dem Mörtel sitzt. Prüfen Sie, ob es gerade liegt und sichern Sie es mit dem Gummihammer. WICHTIG: Stellen Sie sicher, dass sich die Seite mit dem Abtropf auf der Außenseite der Mauer befindet.



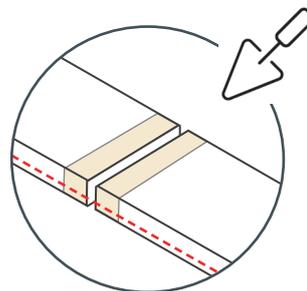
4 FUGEN

Berücksichtigen Sie eine Fuge zwischen den Elementen von 3 bis 5 mm. Überprüfen Sie die Ausrichtung der Teile während der Installation. Dazu können Sie eine Wasserwaage verwenden oder eine Schnur als Referenz legen.



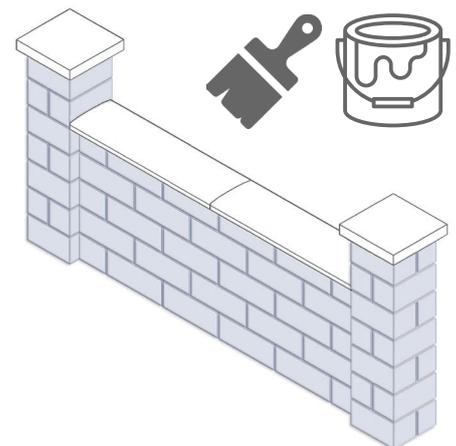
5 FUGEN MIT FUGENMÖRTEL FÜLLEN

Reinigen Sie die Fugen und füllen Sie sie mit Fugenmörtel, wobei darauf zu achten ist, dass die Mauerabdeckung nicht verschmutzt wird. Sie können das Stück mit Klebeband schützen. Wenn die Elemente mit Mörtel verschmutzt sind, reinigen Sie sie sofort. WICHTIG: Die Fuge muss wasserdicht sein. Darüber hinaus muss die Kontinuität des Abtropfers in der Fuge gewährleistet sein, wobei überschüssiger Mörtel entfernt werden muss.



6 OBERFLÄCHENBEARBEITUNG

Befeuchten Sie am nächsten Tag die Baustelle für 2 Tage und lassen Sie sie mindestens 48 Stunden trocknen. Nach dem Trocknen empfehlen wir, die Oberfläche mit SAS FUGUE (Imprägniermittel) zu behandeln, um die Reinigung zu erleichtern.



VERLEGUNG MIT ZEMENTKLEBER

Die Mauerabdeckungen können auch mit flexiblem Zementkleber angebracht werden. In diesem Fall ist es nicht notwendig, die Wand oder die Teile vorher nass zu machen. Verteilen Sie den Zementkleber gleichmäßig auf der Unterseite der Mauerabdeckung und auf der Wand, so dass die Mauerabdeckung vollständig bedeckt ist und keine Stelle leer bleibt. Stellen Sie anschließend sicher, dass die Fugen korrekt abgedichtet sind.

Hinweis:

Obwohl die Verlegung mit Klebezement möglich ist, empfiehlt SAS die Verwendung von Mörtel.